

Gewinnanteile an Versicherte 61 812, Rückversich.-Prämien 551 435, Steuern 7118, Verwalt.-Kosten 852 169, Abschreib. 4923, Kursverlust 300, Prämienres. 6 181 739, Gewinnres. d. Versich. 350 633, sonst. Res. u. Rückl. 293 124, sonst. Ausgaben 219 807, Gewinn 274 008 (davon R.-F. 12 607, Div. an Aktionäre 67 500, Tant. an A.-R. 11 620, do. an Vorst. 15 715, Gewinnres. der Versich. 135 725, Vortrag 30 840).

**Dividenden 1899—1910:** 0, 0, 0, 0, 0, 0, 4, 6, 7, 8, 8, 9% (M. 22.50). Coup.-Verj.: 4 J. (K.)  
**Direktion:** Dr. Berth. Oster. **Prokuristen:** Ed. Deichen, G. Klebsattel.

**Aufsichtsrat:** (Mind. 5) Vors. Rechtsanwalt Ernst Bassermann, Stellv. Dir. Carl Herzog, Komm.-Rat Dr. C. Weyl, Geh. Komm.-Rat Victor Lenel, Komm.-Rat Louis Hirsch, Dr. G. Hohenemser, Dir. Benno Weil, Rechtsanwalt Dr. R. Kahn, Louis Jordan, Dr. Erich Mayer, Mannheim; Geh. Komm.-Rat Wilh. Landfried, Heidelberg; Stadtrat Max Heidlauff, Lahr.

**Zahlstellen:** Mannheim: Süddeutsche Disconto-Ges., H. L. Hohenemser & Söhne. \*

## Bayerische Versicherungsbank, Akt.-Ges., vormals Versicherungsanstalten der Bayer. Hypoth.- u. Wechselbank

in München, Residenzstrasse 27.

**Gegründet:** 13./10. 1905 m. Wirkung ab 1./1. 1906; eingetr. 21./10. 1905. Statutänd. 30./7. 1909. Zugel. z. Geschäftsbetr. m. Beschluss des Kaiserl. Aufsichtsamts für Privatversich. v. 28./9. 1905 Ziff. I gem. §§ 4 u. 73 Abs. I Nr. 1 des Gesetzes über die privaten Versich.-Unternehm. v. 12./5. 1901. **Gründer:** Bayer. Hypoth.- und Wechselbank, Exc. Königl. Justizrat u. Advokat Reichsrat Adolf von Auer, Exc. Hofmarschall a. D. Otto Graf von Holnstein a. Bayern, Justizrat Alb. Gänssler, Bank-Dir. Dr. Adolf Stroell, München. **Sacheinlagen:** Die Bayer. Hypoth.- und Wechselbank in München legte in die Ges. ein: 1) das Anwesen Hs. Nr. 27 an der Residenzstr. in München M. 1 000 000, 2) das Anwesen Hs. Nr. 2 an der Ludwigstr. in München M. 300 000, 3) Anwesen Hs. Nr. 53 an der Kochstr. in Berlin M. 214 357.59, wobei eine auf demselben ruhende Hypoth. von M. 450 000 bereits in Abrechnung gebracht ist, 4) 103 3 1/2% Pfandbr. der Bayer. Hypoth.- u. Wechselbank in München zum Kurswert von M. 100 000. Der Reinübernahmewert sämtl. Sacheinlagen betrug sonach M. 1 614 357.59 u. wird in dieser Höhe auf die M. 9 996 000 betragende Aktienschuldigkeit der Bayer. Hypoth.- u. Wechselbank verrechnet.

**Zweck:** a) Übernahme u. Fortführung der Geschäfte der Versich.-Anstalten der Bayer. Hypoth.- u. Wechselbank in München mit sämtl. Rechten u. Pflichten derselben, b) Betrieb folg. Versich.-Zweige im In- u. Auslande: 1) Lebensversich., u. zwar in allen Arten der Kapital-, Renten- u. Sparversich., 2) Kaut.-Versich., 3) Versich. von Personen gegen die Folgen von Krankheiten u. von Unfällen aller Art, 4) Versich. gegen die Folgen von Haftpflicht aller Art, 5) Versich. gegen Schaden durch Feuer, Blitz u. Explosion, gegen Mietverlust, 6) Versich. geg. Schaden durch Diebstahl u. Einbruch, durch Beraubung, 7) Valorenversich. unt. Beschränk. auf die Versich. v. Wertsend., v. Effekten, Wechseln u. Cheks, Coup. u. Papiergeld durch die Post. Die unter 1—7 genannt. Versich.-Zweige können auf direkt, wie auf indir. Wege (Rückversich.) betrieben werden. Eine spätere Erweiterung des durch Übernahme der unter a bezeichneten Geschäfte gegebenen sachl. wie räuml. Geschäftsgebietes darf nur mit aufsichtl. Genehm. erfolgen. Die sämtl. Prämien- u. Spez.-Res. etc. betrugen per ult. 1909 M. 107 257 000. Versicherungsstand Ende 1910: Feuer M. 5 199 842 070, Einbruchdiebstahl M. 397 286 321, Lebens- u. Leibrenten-Versich. M. 211 033 031.

**Kapital:** M. 10 000 000 in 10 000 Aktien à M. 1000, eingezahlt mit 25%. Die Aktien befinden sich sämtlich im Besitze der Bayer. Hypoth.- u. Wechselbank.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1910:** Aktiva: Nicht eingezahltes A.-K. 7 500 000, Grundbesitz 1 910 357, Hypoth. 91 750 335, Wertpap. 7 780 849, Vorauszahl. u. Darlehen auf Policen 5 459 248, Guth. bei Bankhäusern 5 609 950, do. bei anderen Versich.-Ges. 820 787, gestund. Prämien 1 638 633, rückst. Zs. u. Mieten 956 025, Ausstände bei Agenten 1 219 083, Rückst. der Versicherten 12 382, Kassa 51 153, Inventar u. Drucksachen 1, Kaut.-Darlehen an versich. Beamte 8280, sonst. Aktiva 712 373. — Passiva: A.-K. 10 000 000, R.-F. 1 000 000, Hypoth. u. Grundschulden 1 050 000, Prämien-Res. 90 962 967, Prämien-Überträge 7 589 337, Schaden-Res. 1 234 562, Gewinn-Res. der mit Gewinnanteil Versicherten der Lebensversich. 5 731 440, sonst. Res. 4 476 918, Guth. and. Versich.-Ges. 651 366, Bar-Kaut. 55 673, Gebühren-guth. des Staates 30 054, verschied. Gläubiger 60 151, Rückstell. für unbez. Verwaltungskosten 11 018, Pens.- u. Unterst.-F. 819 591, vorausbez. Prämien u. Zs. 19 237, Gewinn 1 737 143. Sa. M. 125 429 462.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Einnahme: Feuer- u. Einbruchdiebstahl-Versich. 15 669 183, Lebensversich. 112 604 124, Unfallversich. 2 438 736. Sa. M. 130 712 045. — Ausgabe: Feuer- u. Einbruchdiebstahl-Versich. 14 404 813, Lebensversich. 112 302 408, Unfallversich. 2 267 679, Gewinn (davon Div. an Aktionäre 800 000, Tant. 78 000, an die Feuerversich. (z. Spez.-R.-F.) 50 000, do. z. Fonds für aussergewöhnliche Brandschäden 100 000, do. Res. für Kapitalverluste 10 000, an Einbruchdiebstahlversich. (z. Spez.-Res.) 60 000, Lebensversich. z. Spez.-Res. 100 000, z. Res. für Kapitalverluste 10 000, an Unfallversich. (z. Spez.-Res.) 40 000, z. Fonds f. Wohlfahrtszwecke 150 000, z. Pens.- u. Unterst.-F. 80 000, Res. zum Neubau 120 000, Vortrag 139 143.